

Nordmazedonien Natur & Kultur

Termine, Reiseleitung
04.09. – 12.09.2027 / 9 Tage / max. 12 Teilnehmende / deutschsprechende Leitung vor Ort

Kosten
Fr. 1‘990.-, pauschal, ohne Flug
(Preis- und Programmänderungen vorbehalten)

Informationen zur Destination

Nordmazedonien
Das ehemalige Mazedonien ist ein kleines, freundliches Binnen-Land mit 2 Mio. Einwohnern im Herzen des Balkan. Als einstiger Teil Jugoslawiens ist es erst seit 1991 unabhängig.
Der jahrelang dauernde Namensstreit mit Griechenland wurde im Januar 19 durch die Ratifizierung des Namens Nordmazedonien durch das griechische Parlament beigelegt.
Damit stehen Nordmazedonien Verhandlungen für einen EU-Beitritt und Beitritt zur NATO offen.

Nordmazedonien verfügt über eine reiche, bewegte Geschichte, viele Kirchen und Moscheen enthalten wunderbare Beispiele/Zeitzeugen byzantinischer und osmanischer Kunst und Architektur.

Wandern in unberührter Natur
Nordmazedoniens landschaftliche Schönheiten liegen in der unberührten, vielfältigen Natur mit Bergen, Tälern und Seen.
Wir sind auf unserer Rundreise auf sehr abwechslungsreichen Wanderungen unter anderem in den drei Nationalparks Mavrovo, Galichica und Pelister unterwegs. Jeder Tag bietet uns eine andere Landschaft. Die Aufstiege zu Gipfeln und Bergrücken werden mit wunderbarer Aus- und Fernsicht auf Bergwelt, Dörfer, die grossen Seen Mavrovo, Ohrid, Prespa und Debar begleitet.

Persönliche Kontakte und erlebte Alltags-Kultur
Wanderungen in wunderschöner Natur ist nur der eine Teil der Reise. Der zweite, mindestens so wichtige Teil sind Begegnungen mit herzlichen, gastfreundlichen Menschen und ihrer gelebten Alltags-Kultur. Durch unsere freundschaftlichen Verbindungen und durch unsere lokale, deutschsprachige Reiseleitung sind diese Kontakte möglich. Zur Alltags-Kultur gehören natürlich auch nordmazedonische Spezialitäten aus Küche und Keller.

Kosten und Leistungen

Kosten pauschal, ohne Flug: Fr. 1‘990.-

Buchung und Kosten Flug
Der Flug wird gebucht, sobald die Reisedurchführung garantiert ist. Die effektiven Flug-Kosten werden dem Teilnehmenden nach der Buchung in Rechnung gestellt. Mögliche Flugkosten (Stand 2026): ca. Fr. 500.-

Im Pauschalpreis inbegriffen sind folgende Leistungen:
- lokale, deutsch sprechende berg-welt Reiseleitung ab/bis Flughafen Skopje
- myclimate – klimaneutrale CO2-Kompensation für Flug (ca. Fr. 15.-)
- sämtliche Transfers gemäss Programm
- 8 Übernachtungen/Frühstück in Pension/Hotel, Basis Doppelzimmer mit Dusche/WC
- 8 Nachtessen
- 2 Mittagessen (Tag 2 und 4)
- Eintritte in Nationalpark und Museen gem. Programm

Im Pauschalpreis nicht inbegriffen sind:
- Flug Basel/Zürich - Skopje retour in Economy-Klasse, inkl. aller Taxen
- Getränke
- 6 Mittagessen/Lunch
- Zwischenverpflegung auf Wanderungen
- Zuschlag für Einzelzimmer (Fr. 175.-)
- Kosten für persönliches Übergepäck
- Kosten für gewünschte Sitzplatzreservierung Hin- und Rückflug
- Mehrkosten aufgrund nicht verschuldeter, wetter- bzw. verhältnisbedingter Programmänderungen

Muss die Reise wegen behördlichen Anordnungen vor Reiseantritt (z. B. wegen Quarantäne bei Anreise oder Einschränkungen vor Ort, welche die Reise wesentlich behindern) abgesagt werden, tragen die Teilnehmenden nur die Kosten des bereits gebuchten Fluges.

Reiseverlauf
Programmänderungen vorbehalten.

1. Tag: Hinflug nach Skopje, Weiterfahrt nach Mavrovo
Flug von Basel/Zürich nach Skopje. Empfang durch unsere Reiseleitung am Flughafen. Fahrt über Tetovo zum Mavrovo-Nationalpark und zum gleichnamigen See. Nachtessen unterwegs oder im Hotel. Übernachtung im Hotel in Mavrovo. Fahrzeit ca. 2.5h.

2. Tag: Wanderung im Mavrovo-Nationalpark
Mit unserem Privatbus fahren wir zu einer Hochebene im Nationalpark. Wo einstmals über 10‘000 Schafe weideten, sehen wir nur noch vereinzelt kleine Schafherden. In unberührter Landschaft steigen wir auf Wegen, Wegspuren und zum Teil weglos zu einem Bergrücken hoch. Oben angekommen geniessen wir eine fantastische Rundsicht auf Hügel und Berge des Nationalparks, zum Mavrovo-See im Nordosten und bis zur albanischen Grenze im Westen. Der Abstieg zum Bergdorf Galicnik erfolgt über einen guten Weg. In Galicnik geniessen wir bei Baba und Dede ein typisch nordmazedonisches Gericht und erfahren einiges über die bewegte Geschichte des Dorfs. Am Nachmittag Fahrt nach Janche, eine friedliche Oase der Ruhe. Zimmerbezug, Nachtessen und Übernachtung im Hotel in Janche.
Fahrzeit gesamt ca. 2h. Gehzeit ca. 5,5h, Aufstieg ca. 450m, Abstieg ca. 770m.

3. Tag: Gipfel Golem Krcin
Wir fahren in zahlreichen, steilen Kehren durch das muslimisch stämmige Bergdorf Rostushe weiter zum orthodoxen Bergdorf Bitushe. Ärmlich wirkende Höfe und Ställe stehen neben modernen Wohnhäusern - Ausdruck einer Geschichte, wie sie für viele Bergdörfer Nordmazedoniens stellvertretend steht. Bei der neu erbauten Klosteranlage auf 1080m, starten wir unsere Wanderung, die steil zum Gipfel des Golem Krcin führt. Mit seinen 2341 Metern ist es der mittlere markante Gipfel im Stogovo-Gebirge im Mavrovo Nationalpark. Bereits im Bergsattel der die zwei Gipfel - den Mal (Kleinen) und dem Golem (Großen) Krcin trennt, öffnet sich ein wunderbarer Blick auf einen Teil des Debar-Sees und auf der westlichen Seite des Stogovo-Gebirges das Flachland, das zu Albanien gehört. Auf dem Gipfel thront ein großes Kreuz, wo jeweils am 10. September vom Mönchsklosters St. Johannes der Täufer eine nächtliche Pilgerwanderung inkl. Messe in der Morgenröte organisiert wird. Der majestätische Blick vom Gipfel auf die umliegende Gebirgslandschaft ist die Belohnung der heutigen Wandertour. Nach einer Picknickpause auf dem Gipfel erfolgt auf demselben Wanderpfad der Abstieg.
Rückfahrt nach Janche. Bei einem Aperitif mit Kostproben nordmazedonischer Weine und Käse erzählt uns der sympathische Hotelier über die Geschichte des Dorfes. Nachtessen und Übernachtung im Hotel.
Fahrzeit 2x 30 Min., Gehzeit ca. 6,5-7 h, Auf- und Abstieg ca. 1260m.

4. Tag: Panorama-Gipfel Crn Kamen, Vevcani, Struga
Fahrt via Struga hinauf zu den Sommerhäusern des Dorfes Gorna Belica, 1386m. Auf sehr abwechslungsreichem, gutem Weg wandern wir durch einen schönen Buchenwald, über grüne weite Alpweiden zwischen markanten Bergflanken zu einem Pass an der albanischen Grenze. Wir steigen weiter auf in großen Kehren bis zum Grenzgipfel Crn Kamen, 2257m. Hier genießen wir eine traumhafte Rundsicht - im Osten bis zum Ohridsee und im Westen und Süden bis weit nach Albanien. Falls der Weg hinab zum Gletschersee Vevcanska Lokva schneefrei ist, steigen wir auf der östlichen Seite ab nach Gorna Belica. Fahrt zum Ethno Dorf Vevcani. Hier geniessen wir bei einem späten Mittagessen in einem wunderbaren Restaurant typische nordmazedonische Spezialitäten.
Auf dem Rückweg besuchen wir das sympathische Städtchen Struga am Ohridsee und schlendern den Kanal entlang. Leichtes Abendessen und Übernachtung im Hotel in Ohrid.
Fahrzeit gesamt ca. 2,5h, Gehzeit ca. 6h, Auf- und Abstieg ca. 870 m

5. Tag: Wanderung über dem Ohrid-See
Vom Bergdorf Velestovo auf knapp 1000m steigen wir zum großen Hügelzug auf der Ostseite des Ohrid Sees hinauf zum Gipfel Tri Mazi (Drei Männer), 1598m und genießen in einer abwechslungsreichen Rundwanderung den herrlichen Blick auf See und Stadt mit der wunderbaren Fernsicht im Westen auf das albanische Gebirge.
Am frühen Nachmittag sind wir zurück im Hotel. Am späteren Nachmittag werden wir das Fort, die Kirchen Sveta Bogorodica und Sveti Jovan wie auch die Innenstadt, welche zum Unesco-Weltkulturerbe gehört, besichtigen. Nachtessen in der Stadt.
Fahrzeit 2x ca. 30 Min., Gehzeit ca. 4-5 h, Auf- und Abstieg 600 m.

6. Tag: Rundwanderung im Galicica-Nationalpark
Fahrt entlang der östlichen Seite des Ohrid-Sees Richtung Süden bis zur Klosteranlage St. Naum. Vor Besichtigung der Klosterkirche mit der Grablege des St. Naum optionale Fahrt mit Ruderbooten zu den idyllischen Quellen des Flusses Schwarzer Drim, der hier einen seichten See bildet und einige Meter weiter in den Ohrid-See mündet.
Weiter führt die Fahrt durch den Nationalpark Galicica hinauf zum Pass auf 1630m zwischen dem Ohrid- und dem Prespasee. Wir wandern durch einen schönen Buchenwald, später durch alpines Terrain bis zum Gipfel Magaro, 2255m von wo wir einen einmaligen Blick auf beide Seen geniessen. Auf steilem Wanderweg geht es runter über den westlichen Hang mit stetem Blick auf den Ohrid-See. Nachtessen und Übernachtung im Hotel.
Fahrzeit 2x ca. 45 Min., Gehzeit ca. 4,5-5h, Auf- und Abstieg 655m

7. Tag: Höhenwanderung und kl. Gipfel über Brajcino
Wir verlassen Ohrid und fahren weiter östlich zum Prespa-See und ins Tal von Brajcino. Auf Wegspuren wandern wir nördlich über dem Tal Richtung Prespasee mit wunderbarem Ausblick auf Tal und See. Von einem Bergrücken aus geniessen wir den wunderbaren Blick auf den grossen, verzweigten See und seine Inseln.
Die Tour schliessen wir gemütlich in einem Kaffee am See ab und fahren weiter in die schöne frühere Hauptstadt Bitola. In der Fussgängerzone reihen sich kleine Geschäfte und Kaffees eng aneinander und laden zum Verweilen ein. Nachtessen in der Stadt, Übernachtung im Hotel.
Fahrzeit ca. 2,5h, Gehzeit ca. 3h, Aufstieg 200-300m, Abstieg 300-400m.

8. Tag: Rundtour im Pelister-Nationalpark zum Golemo Erzo 2220m
Von Bitola fahren wir durch kleine Bergdörfer auf ca. 1300m hinauf. Hier starten wir zuerst sanft über einen Fahrweg zu unserer abwechslungsreichen Rundwanderung. Bald wird der Weg schmal und die Vegetation intensiv. Durch ein stilles, abgelegenes Tal – im Juni voller Blumen – steigen wir über Wege und Wegspuren zu einem kleinen Bergsee auf. Hier treffen wir auf einen gut ausgebauten Weg aus der Widerstandszeit, folgen diesem zu einem kleinen Pass und erreichen bald danach den Golemo Ezero (grosser See) und die kleine Berghütte. Vom See führt ein guter Wanderweg hinunter zum Weiler Nizhepole. Rückfahrt nach Bitola. Abschlussabend bei einer mit uns freundschaftlich verbundenen nordmazedonischen Familie. Übernachtung im Hotel.
Fahrzeit ca. 1h, Gehzeit ca. 4-5h, Aufstieg 860m, Abstieg 1040m.

9. Tag: Rückflug, Heimreise
Wir fahren in ca. 2.5h zum Flughafen nach Skopje. Verabschiedung der Reiseleitung. Rückflug nach Basel/Zürich und individuelle Heimreise.

Anforderungen und Teilnahmebedingungen

Gesundheit
Voraussetzung für diese Reise ist eine gute Gesundheit.

Konditionelle Anforderungen
Ausdauer für tägliche Gehzeiten von 4 bis 6h mit leichtem Tagesrucksack in angenehmem Tempo, tägliche Auf-/Abstiege von 300 bis 1000m. 1 Tag Gehzeit 6-7h und Auf-/Abstieg von 1260m. Das Tempo entspricht den Zeitangaben der Schweizer Wanderwege: pro Stunde 4km flach oder 300 Höhenmeter im Aufstieg.

Technische Anforderungen
Die Wege sind oft steinig, zum Teil überwachsen und teilweise auch steil. Eine gute Trittsicherheit im Auf- und Abstieg ist Voraussetzung (SAC T3).

Anmeldung, erforderliche Reisedokumente und wichtige Reisehinweise

Anmeldung
Wir bitte Sie, sich frühzeitig – möglichst bis 2 Monate vor Abreise - anzumelden.

Anmeldebestätigung, Anzahlung, Zahlung
Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Nach der Anmeldung ist eine Anzahlung von Fr. 1‘000.- fällig. 30 Tage vor Reisebeginn ist der gesamte Pauschalpreis fällig.

Allgemeine Vertrags- und Reisebedingungen
Es gelten unsere Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen sowie die Benutzungs- und Datenschutzbestimmungen.
Bei Annullierung der Reise durch den Teilnehmenden werden folgende Annullierungskosten in Rechnung gestellt:
Flug:
- falls der Flug bereits gebucht ist, die effektiven Flugkosten
Kosten pauschal ohne Flug:
- bis 91 Tage vor Abreise 15% des Reisepreises
- bis 61 Tage vor Abreise 25% des Reisepreises
- bis 31 Tage vor Abreise 50% des Reisepreises
- bis 15 Tage vor Abreise 80% des Reisepreises
- 14 bis 0 Tage vor Abreise, no-show 100% des Reisepreises

Erforderliche Reisedokumente
Persönlicher Reisepass mit einer Gültigkeit von mindestens 6 Monaten über das Rückreisedatum hinaus. Der/Die Teilnehmende ist verantwortlich für die verlangten Reisedokumente und für die bei Einreise erforderlichen gesundheitlichen Ausweise (zB. Impf-Zertifikat, Test odgl.).

Reiseunterlagen
Sie erhalten rechtzeitig vor der Reise alle notwendigen Reiseinformationen, eine detaillierte Ausrüstungsliste, Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan und Teilnehmerliste.

Impfungen
Impfungen sind keine vorgeschrieben. Der persönliche und genügende Impfschutz liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Basis-Impfschutz.

Versicherung
Der ausreichende Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden.
Bitte überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz für das betreffende Land. Wir empfehlen eine ausreichende Annullierungskosten-, Assistance- (Arzt-, Spitalkosten vor Ort), Such-/ Rettungskosten- und Reiseabbruchversicherung.

Programmänderungen
Bei dieser Reise muss trotz sorgfältiger Vorbereitung mit Programmänderungen durch unvorhersehbare Ereignisse gerechnet werden. Diese können wetterbedingt oder durch kurzfristige Änderungen infolge gesetzlicher Bestimmungen, politischer Entscheide oder gesundheitlicher Probleme von Teilnehmende usw. entstehen. In jedem Fall versuchen wir das Reiseprogramm im Rahmen des Verantwortbaren durchzuführen oder, wenn nicht möglich, ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu organisieren.

Klima, Ausrüstung, Unterkunft, Verpflegung

Wetter und Temperaturen
Anfang September herrscht noch angenehm warmes Wetter. Die Temperaturen sind meist mild und die Sonne scheint oft. Die Nächte können jedoch bereits etwas kühler werden, besonders in den Bergen. Die Regenwahrscheinlichkeit ist noch gering, aber kann immer wieder zu kurzen Regenschauern kommen.

Ausrüstung
Wir benötigen die gleiche Ausrüstung wie für Bergwanderungen in den Alpen, mit festen, hohen (über Knöchel reichenden) Wander-/Trekking-Schuhen mit guter Profilgummisohle. Die ausführliche Ausrüstungsliste wird mit den Teilnehmerinformationen zugesandt.

Unterkunft
Wir übernachten in sympathischen, familiären Pensionen und Hotels mit einfachem Komfort. Die Zimmer haben alle Dusche und WC.

Verpflegung
Wir frühstücken in der Unterkunft und essen am Abend im Hotel oder in sorgfältig ausgewählten Restaurants mit feinen lokalen Gerichten. Den Abschlussabend verbringen wir bei einer uns freundschaftlich verbundenen lokalen Familie. Für Lunch und Zwischenverpflegung sind wegen individueller Vorlieben die Teilnehmenden selber besorgt und können täglich vor Ort eingekauft werden.

Steffisburg, 8. Oktober 2026

berg welt
erleben • entdecken • erholen

berg-welt ag
Industrieweg 30
CH-3612 Steffisburg
Telefon +41 (0)33 439 30 15
mail@berg-welt.ch
www.berg-welt.ch